



# Entwicklungsprojekte für Frauen

## MARIE-SCHLEI-VEREIN e.V.

### Uganda: Küchengärten – Aufbruch zu Wissen, Versorgung und Selbstbestimmung



#### Sommer 2018: Wir unterstützen 50 arme Landfrauen auf ihrem Weg in die ökonomische Unabhängigkeit!

Afrikas Frauen stehen im Sommer 2017 im Mittelpunkt unserer Aktivitäten. Sie leiden in den ländlichen Gebieten an den Folgen des Klimawandels. Die Regenzeiten werden immer kürzer, das Bevölkerungswachstum in Kenia und Uganda verstärkt die Versorgungskrise. In unseren Afrika-Projekten in Kenia und Uganda arbeiten die Frauen hart und betreiben neben Getreideanbau und anderen landwirtschaftlichen Aktivitäten einen diversifizierten Bio- Gemüseanbau sowie die Anlage von Fischteichen, Algenverarbeitung und Bäckereien.

Armut ist sexistisch! Diese plakative Botschaft stimmt leider immer noch. Es ist ein Skandal, dass die hohen Einschulungsraten für Jungen und Mädchen in Kenia und Uganda gelobt werden. Gleichzeitig wird verschwiegen, dass viele Mädchen dem Schulunterricht eine Woche je Monat fernbleiben, da es für ihre Menstruationszeit keine erschwinglichen Binden gibt und ihre Arbeitskraft für die Feld- und Hausarbeit gebraucht wird.

Die 50 armen Landfrauen in Bukonzo West, Kasese, lachen, singen und laufen: ihr Mustergarten mit den Gemüsesetzlingen wie afrikanischen Auberginen, Kohl, Wurzeln, Tomaten, Paprika, wartet auf den Regen. Dann werden die Setzlinge ausgesetzt. Die mit Mulch vorbereiteten Beete sind bereit. Mühsam schleppen die Frauen in der Hitze die Wasserflaschen und Kannen. Frauen sind nach Einschätzung der ugandischen Regierung die Ärmsten der Armen, vor allem in ländlichen Gebieten. Dort haben 27% der dauerhaft armen Haushalte einen weiblichen Haushaltsvorstand.

Mit der Frauenorganisation KAWOTRAC kooperiert der Marie-Schlei-Verein und fördert den ökologischen Gemüseanbau. Dabei hilft die Zusammenarbeit mit dem Landfunk in lokaler Sprache und vielen Journalistinnen. Mary Nziabake, die Projektleiterin, kann sich vor Anfragen nicht retten und wählt mit den Frauengruppen in den umliegenden Dörfern die teilnehmenden Frauen aus. Die Frauen sind voller Begeisterung bei den Ausbildungskursen und praktischen Übungen dabei. Sie geben ihr Wissen an andere Frauen weiter. Sie folgen eigenen Regeln, z. B. zu Hygiene, Sauberkeit und Pünktlichkeit. Die Gemeinderäte unterstützen das Projekt, da es die einseitige Ernährung mit Kasava oder Mais ausgleicht und über gute Ernährung zu guter Gesundheit beiträgt. Kitchen-Gardening ist nach Ansicht der Landfrauen nützlich, weil es wenig Land beansprucht, mehrere Ernten im Jahr möglich sind und Gemüse gut zu vermarkten ist, so dass sie schnell ein kleines Einkommen erzielen. Die NRO arbeitet aktiv an der Beseitigung der Frauenarmut, vernetzt Frauengruppen und fördert Aufklärung, Familienplanung, Gleichstellung von Frau und Mann.

Den Frauen geht es um einen aktiven und selbstbestimmten Ausweg aus der Armut. Gleichzeitig wollen sie in ihrer Region zur Verbesserung von Gleichberechtigung und Ernährungssicherheit beitragen. Unsere Solidarität kann sie dabei unterstützen. Tragen Sie mit Ihrer Solidarität zur Verbesserung ihrer Lebensbedingungen bei - durch Hilfe zur Selbsthilfe.

#### Helfen Sie helfen!

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. h.c. Christa Randzio-Plath

Vorsitzende des Marie-Schlei-Vereins

Marie-Schlei-Verein e. V.

Spendenkonto: SPARDA Bank Hamburg

Grootiushof, Grootruhe 4, 20537 Hamburg  
Tel. +49-40-4149 6992, Fax +49-40-4149 6993

IBAN: DE92 2069 0500 0000 6020 35 BIC: GENODEF1S11  
marie-schlei-verein@t-online.de, www.marie-schlei-verein.de

S P E N D E N A U F R U F  
S P E N D E N A U F R U F



# Entwicklungsprojekte für Frauen

## MARIE-SCHLEI-VEREIN e.V.

### Wer wir sind - Was wir tun

Der gemeinnützige Marie-Schlei-Verein wurde 1984 in Erinnerung an die frühere Entwicklungshilfeministerin Marie Schlei gegründet. Der Verein fördert Frauenausbildungsprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika und baut partnerschaftliche Beziehungen zu Frauengruppen und Frauenorganisationen in den Ländern des Südens auf. Es werden vor allem Ausbildungsprogramme gefördert, die von einheimischen Frauengruppen entwickelt und durchgeführt werden und den Frauen eine berufliche Perspektive eröffnen. Rund 600 Projekte wurden bisher unterstützt. Die Anpflanzung eigener Gemüse- oder Obstgärten, Biokaffeeanbau, Getreidemühlen, Fisch- und Hühnerzucht, Bäckerei, Computerkurse, aber auch handwerkliche Ausbildungen wie z.B. Klempnern, Reparatur von elektrischen Geräten, Malerei oder Salzgewinnung - all das sind gelungene Beispiele für die vielfältigen erfolgreichen Aktivitäten der Frauen. Gleichzeitig informiert der Marie-Schlei-Verein in entwicklungspolitischen Bildungsseminaren in Deutschland über die Rolle der Frau in Afrika, Asien und Lateinamerika.

### Beitrittserklärung

An den Marie-Schlei-Verein e.V.  
Grootsruhe 4, 20537 Hamburg

Ich werde Mitglied  Ich zahle einen Jahresbeitrag von € \_\_\_\_\_ (mind. € 35,--)

Ich zahle: monatlich  halbjährlich  jährlich  einen Beitrag von € \_\_\_\_\_

Per Überweisung (Sparda Bank Hamburg, IBAN: DE92 2069 0500 0000 6020 35 BIC: GENODEF1S11)

Per Einzugsermächtigung / SEPA-Lastschriftmandat (siehe unten)

Vorname: \_\_\_\_\_ Nachname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich möchte den Jahresbericht, Spendenaufrufe und andere Informationen gerne per E-Mail zugeschickt bekommen. Die Zuwendungsbescheinigung geht per Post zu.

### Einzugsermächtigung / SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer DE36MSV00000288769. Mandatsreferenz: WIRD SEPARAT MITGETEILT

Ich ermächtige den Marie-Schlei-Verein e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Marie-Schlei-Verein e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Ort / Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

